

# MODUL 158

SOFTWARE-MIGRATION PLANEN &  
DURCHFÜHREN LERNSEQUENZ-05

ARBEITSBLATT-05

Oliver Schramm

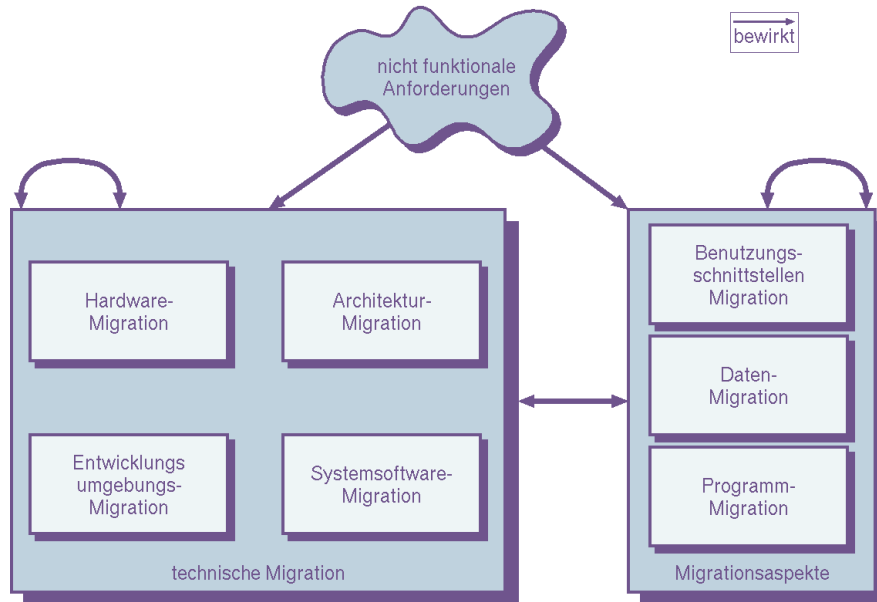
# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Praxisteil 5 Thema Migration einer DB .....</b>	<b>2</b>
1.1	<i>Workflows der Migration (dient zu Illustration) .....</i>	2
1.2	<i>Aufgabe 1 Recherchieren Sie was es für einen Freigabeantrag nach Hermes 5.1 braucht .....</i>	3
1.3	<i>Aufgabe 2 Was müssen Sie in der Testumgebung nachweisen / überprüfen .....</i>	3
1.4	<i>Aufgabe 3 Erstellen Sie mit Hilfe der Vorlagen einen Freigabeantrag.....</i>	4
1.5	<i>Aufgabe 4 Funktionalität / Verfügbarkeit / Vollständigkeit der Migration was gehört dazu? .....</i>	5
1.6	<i>Aufgabe 5 Lessons learned.....</i>	6

# 1 Praxisteil 5 Thema Migration einer DB

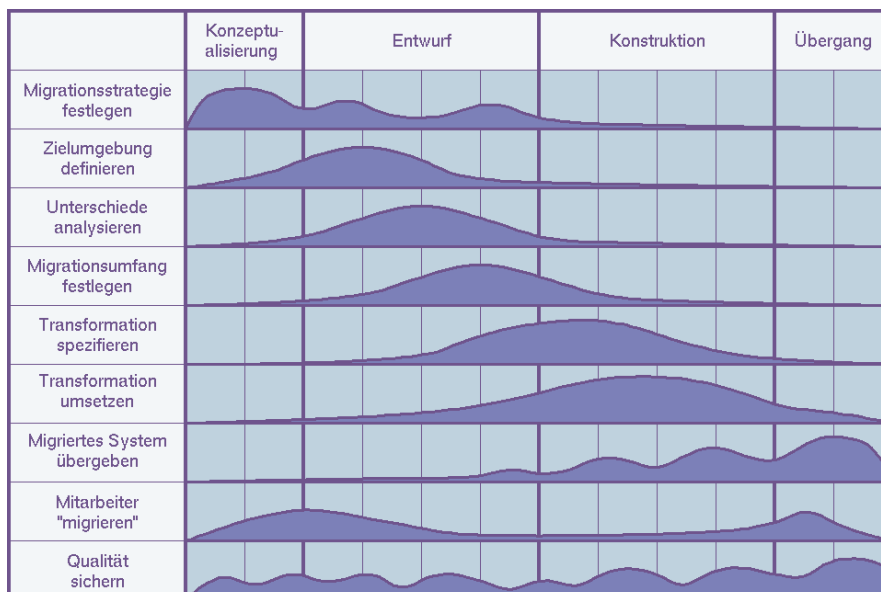
Definition:

Migration bezeichnet die Überführung eines Software-/ Hardwaresystems in eine andere Zielumgebung. Migrationen sind rein technische Transformationen mit einer klaren Anforderungsdefinition. Das zu migrierende Altsystem beschreibt eindeutig die Systemfunktionalität, deren Erhalt nach erfolgreicher Migration durch Regressionstests überprüft werden kann.



## 1.1 Workflows der Migration (dient zu Illustration)

Referenzmodelle zur Software-Migration ermöglichen die geplante, dokumentierte und kontrollierte Durchführung von Migrationsvorhaben. Die Bereitstellung von Referenzprozessen, basierend auf „Best Practices“, ermöglicht die zielgerichtete Entwicklung, Anpassung und Optimierung individueller Migrationsprozesse. Vorgehensmodelle zur Software-Migration aus der Praxis werden u.a. bei [Sneed 1999], [Collogia 2004], [RePro 2004] und [Sneed 2004] beschrieben. Diesen Modellen gemeinsam sind die im Folgenden kurz skizzierten Migrations-Workflows in unterschiedlichen Intensitäten der Phasen **Konzeptualisierung**, **Entwurf**, **Konstruktion** und **Übergang** ausgeführt werden



1.1 dient nur der Illustration

## 1.2 Aufgabe 1 Recherchieren Sie was es für einen Freigabeantrag nach Hermes 5.1 braucht

In diesem Arbeitsblatt geht es darum herauszufinden, welche Tools Ihnen seitens Hermes 5.1 kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Recherchieren Sie zudem, was es braucht, um einen Freigabeantrag zu erstellen.

---

---

---

---

## 1.3 Aufgabe 2 Was müssen Sie in der Testumgebung nachweisen / überprüfen

Beschreiben Sie hier stichwortartig und wenn möglich mit Screenshots Ihr Vorgehen sowie die verwendeten Hilfsmittel, die Sie für den Nachweis und die Überprüfung der Testumgebung (DB-Migration) einsetzen wollen, z.B. ein «How-ToDo» damit Sie später bei der Fallstudie auf dieses Vorgehen (Rezept) zurückgreifen können.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## 1.4 Aufgabe 3 Erstellen Sie mit Hilfe der Vorlagen einen Freigabeantrag

Verfassen Sie unter zu Hilfenahme der Vorlage aus Hermes 5.1 einen Freigabeantrag und halten Sie fest, was Sie alles dafür benötigen. Belegen Sie ihre Erklärungen mit konkreten Beispielen und Screenshots. Arbeiten Sie als Gruppe mit anderen Lernenden ihrer Klasse zusammen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Vollständigkeit der Migration was gehört dazu?

Zeigen sie mit Screen Shots und/oder einer «Step by Step» Beschreibung auf, wie sie Funktionalität, Verfügbarkeit und die Vollständigkeit der DB-Migration sicherstellen können. Konsultieren Sie dazu auch die Theoriesequenz und geben falls zusätzliche Quellen aus dem Internet.

[illegible]

## 1.6 Aufgabe 5 Lessons learned

Halten Sie hier stichwortartig ihre Erfahrungen in Form von «Lessons Learned» fest, sodass Sie später bei der Fallstudie LB1 davon profitieren können.

[illegible]